

Ressort: Politik

Bulgarien fordert Abschaffung der Grenzkontrollen

Sofia, 20.02.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die bulgarische EU-Ratspräsidentschaft fordert Deutschland und vier weitere Länder auf, die Grenzkontrollen innerhalb der EU zügig aufzuheben. Bulgariens Außenministerin und Vize-Regierungschefin Ekaterina Zaharieva sagte der Welt (Dienstausgabe), die EU-Länder Österreich, Deutschland, Dänemark, Schweden und das Nicht-EU-Mitglied Norwegen dürften bis Mai 2018 wegen der Flüchtlingskrise und den daraus resultierenden Sicherheitsproblemen Binnengrenzkontrollen im Schengen-Raum durchführen: "Es wäre aber sehr hilfreich, wenn diese Länder ihre Grenzkontrollen ab Mai nicht weiter verlängern würden."

Die Grenzen innerhalb des Schengen-Raums müssten offen sein, damit die Wirtschaft nicht leidet: "Binnengrenzkontrollen widersprechen den europäischen Werten der ungehinderten Freizügigkeit", so Zaharieva. Hintergrund: Deutschland hatte seine Binnengrenzkontrollen am 12. November 2017 für weitere sechs Monate verlängert. Als Begründung nannte Bundesinnenminister Thomas de Maiziere (CDU) die weiterhin "angespannte Sicherheitslage" infolge "dramatischer terroristischer Anschläge". Die Kontrollen werden an der deutsch-österreichischen Landgrenze sowie auf Flugverbindungen von Griechenland nach Deutschland durchgeführt. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hatte zusammen mit Österreichs Innenminister Kickl in der vergangenen Woche eine weitere Verlängerung gefordert. Grenzkontrollen im Schengen-Raum sind nur in Ausnahmefällen möglich. Deutschland führt derartige Kontrollen seit September 2015 durch. Erstmals nannte die Regierung in Sofia jetzt auch einen konkreten Termin zur angestrebten Aufnahme in den Schengen-Raum: "Wir erwarten, dass die EU-Staaten bis Ende dieses Jahres grünes Licht für einen Beitritt Bulgariens zur Schengen-Zone geben werden." Rumänien und Bulgarien verdienen den Beitritt. Zaharieva: "Wir erfüllen alle Kriterien. Wir tun eine Menge, um die EU-Außengrenzen erfolgreich zu sichern."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-102350/bulgarien-fordert-abschaffung-der-grenzkontrollen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619